

Foto: iStockPhoto/shapecharge

ORGANISATORISCHES

ANMELDUNGEN: Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt. Es gilt das „First-Come-First Served-Prinzip“. Wir empfehlen eine zeitnahe Anmeldung unter: [redaktion\[at\]existenzmagazin.de](mailto:redaktion[at]existenzmagazin.de)

TEILNEHMERPREIS: 50,00 €, zzgl. MwSt.

VERANSTALTUNGSORT: „Pegelbar“, Am Zollhafen 5 in Neuss

VERPFLEGUNG: Mittags laden wir Sie zu einem Lunch-Büffet ein.

ANREISE: PER BAHN/ÖPNV: Der Veranstaltungsort ist ca. 2 km vom Hauptbahnhof Neuss bzw. ca. 18 km vom Flughafen Düsseldorf entfernt.

PARKPLATZSITUATION: Wir empfehlen das Parken auf der Parkfläche am Wendersplatz bzw. auf dem Parkplatz der Rennbahn.

AGB: Ihre Anmeldung ist mit Eingang beim Veranstalter bindend, ohne dass es einer Bestätigung unsererseits bedarf. Bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kann der Teilnehmer die Anmeldung stornieren und bekommt die volle Teilnahmegebühr erstattet. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Bei Stornierung zu einem späteren Zeitpunkt als vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn oder bei Nichterscheinen wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Sie können Ihre Teilnahmeberechtigung jederzeit auf einen schriftlich von Ihnen zu benennenden Ersatzteilnehmer übertragen.

Der Veranstalter behält sich vor, im Programm angekündigte Referenten durch andere zu ersetzen und notwendige Änderungen des Veranstaltungsprogramms unter Wahrung des Gesamtcharakters der Veranstaltung vorzunehmen. Sofern die Durchführung der Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt, wegen Verhinderung mehrerer Referenten, wegen Störungen am Veranstaltungsort oder aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl nicht möglich sein sollte, werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer umgehend informiert. Die Absage wegen zu geringer Teilnehmerzahl erfolgt nicht später als 2 Wochen vor der Veranstaltung. Die Veranstaltungsgebühr wird in diesen Fällen erstattet. Ein Anspruch auf Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie Arbeitsausfall ist ausgeschlossen. Gerichtsstand: Neuss (Deutschland).



Repositionierung, Restrukturierung, Sanierung, Turnaround oder doch Insolvenz?

Unser Printmagazin richtet sich deutschlandweit an Insolvenzverwalter, Sanierungs- und Restrukturierungsexperten sowie an Leser in der Finanz-, Versicherungs- und Immobilienverwertungsbranche.

Ihr Kontakt zu unserer Redaktion:

redaktion@existenzmagazin.de • Tel. 02131 44838

Wir danken unseren Partnern für die freundliche Unterstützung der Veranstaltung.

Deloitte.

VOIGT SALUS.

大成 DENTONS

Veranstalter: **EXISTENZ MAGAZIN**

Simrockstr. 3 / Postfach 101105 / 41464 Neuss
Telefon 02131 44838

Sanierung und Restrukturierung von Krankenhäusern

Dienstag, 28. Mai 2019

„Pegelbar“
Am Zollhafen 5
41460 Neuss



EXISTENZ
Magazin für Sanierung, Restrukturierung, Turnaround und Insolvenz

Foto: iStockPhoto/Avm

Der „Patient Krankenhaus“ braucht professionelle Hilfe!

Veränderte ökonomische Rahmenbedingungen stellen die Krankenhäuser in Deutschland weiter vor große Herausforderungen. Es geht um ihre Marktpositionierung, ihre Zukunftsfähigkeit und vielerorts auch um ihre Existenz.

Wir fragen: Wie werden sich die Akzente zwischen kirchlichen, kommunalen und privaten Trägern verschieben? Wie bewegt man sich im Spannungsfeld zwischen Ökonomie und Patientenwohl? Und welche Kliniken werden überleben? Liegt die Lösung in radikalen Klinikschließungen, in Fusionen oder der Schaffung von wenigen „Superkliniken“ nach dänischem Vorbild? Und: Welche Instrumentarien (z. B. Schutzschirm- und Insolvenzplan-Verfahren) stehen für die Restrukturierung und Sanierung von defizitär arbeitenden Krankenhäusern und Gesundheitseinrichtungen zur Verfügung?

Über diese und andere Fragen möchten wir mit Ihnen im Rahmen unserer 3. DIALOG-Veranstaltung „Krankenhaus“ in der „Pegelbar“ (Neuss) ins Gespräch kommen.

Wir freuen uns auf interessante Vorträge und angeregte Diskussionen.

Detlef Fleischer, Herausgeber EXIS|TENZ MAGAZIN

08.30 Uhr

Registrierung

09.00 Uhr

Begrüßung der Teilnehmer



Foto: iStockPhoto/kasto80

09.15 Uhr

Die Insolvenzordnung und das ESUG: Ein tauglicher Rahmen zur Sanierung auch von kranken Krankenhäusern und Wohlfahrtsverbänden?

Der Gesetzgeber hat 2012 die in der Insolvenzordnung angelegte Eigenverwaltung insbesondere mit dem „Schutzschirm“ gestärkt. Damit ist es möglich, auch die Rechtsträger erhaltende Sanierung unter dem Dach des Insolvenzrechts zu gestalten. Vorteil ist zudem, dass Expertise erhalten bleibt. Der Referent beleuchtet die Wege und Möglichkeiten unter besonderer Berücksichtigung der Umstände, die Einrichtungen der Sozialwirtschaft erfordern.

Referent:

JOACHIM VOIGT-SALUS

Rechtsanwalt und Geschäftsführer VOIGT SALUS. Rechtsanwälte und Steuerberater Partnerschaftsgesellschaft mbB, Berlin

Kaffeepause

10.45 Uhr

Future of Health – welche und wie viele Krankenhäuser braucht es?

Das deutsche Gesundheitswesen befindet sich in einem massiven Transformationsprozess. Demografische Entwicklungen, die aktuelle Gesundheitspolitik, neue Finanzierungs- und Vergütungssysteme sowie insbesondere die Digitalisierung sind dabei die stärksten Treiber des Wandels. Es stellt sich immer mehr die Frage, wie viele und welche Gesundheitseinrichtungen werden zukünftig benötigt. Der Referent gibt einen Überblick über die Marktverhältnisse, aktuelle Trends und Entwicklungen im Gesundheitswesen sowie Methoden der operativen Restrukturierung von Krankenhäusern.

Referent:

ALEXANDER MORTON

Gesundheitsökonom und Partner bei DELOITTE (Düsseldorf) im Bereich Restructuring Services und dort für die Health Care Aktivitäten zuständig.



Foto: iStockPhoto/donghero

11.45 Uhr

Sanierung von Krankenhäusern im Rahmen eines strukturierten Insolvenzplanverfahrens – Case Study Paracelsus

Rechtliche und steuerliche Rahmenbedingungen im Zusammenhang mit der Übernahme von Krankenhäusern aus einem Insolvenzverfahren

Referent:

ANDREAS ZIEGENHAGEN

Rechtsanwalt, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater sowie Managing Partner Germany bei DENTONS Europe LLP (Frankfurt/Main).

12.45 Uhr

Lunch-Büffet und Networking

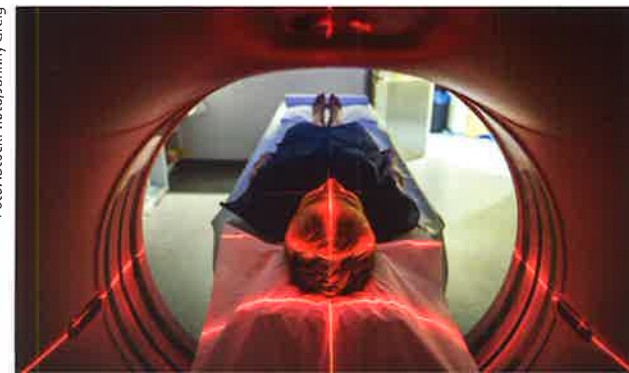


Foto: iStockPhoto/Johnny Greig